

Merkblatt – Vorzulegende Antragsunterlagen

- Abwasser aus Zahnarztpraxen - (Anhang 50)

Antragsunterlagen

Der Antrag auf Genehmigung soll alle Angaben und Pläne (Zeichnungen, Nachweisungen, Beschreibungen) enthalten, die notwendig sind, um die Auswirkungen der Einleitung auf die verschiedenen Belange des Wohles der Allgemeinheit und die rechtlich geschützten Interessen Dritter beurteilen zu können. Alle Antragsunterlagen sind vom Antragsteller und vom Bearbeiter zu unterzeichnen.

Grundsätzlich sind in zweifacher Ausfertigung in DIN A 4-Format als Mindestumfang vorzulegen:

1. Inhaltsverzeichnis

Als Vorblatt ist den Antragsunterlagen ein Inhaltsverzeichnis vorzuheften.

2. Antragsteller (formloser Antrag gemäß Vordruck)

Aus dem Antrag müssen ersichtlich sein:

- Name, Vorname der Antragstellerin oder des Antragstellers (Betreiber /in der Zahnarztpraxis)
- Anschrift der Praxis oder Klinik, von der aus die Indirekteinleitung erfolgt
- Angaben zum (bereits vorhandenen oder bestellten) Amalgamabscheider

3. Erläuterungsbericht

Der Erläuterungsbericht beschreibt alle aus den Zeichnungen nicht ersichtlichen, aber zur Beurteilung des Antrages wichtigen Umstände.

4. Bauzeichnung im Maßstab 1 : 100

Aus der Bauzeichnung sollen alle Abwasseranfallstellen („rot“) und die Abwasserleitungen („blau“) nebst vorhandener oder geplanter Abscheideranlage ersichtlich sein. Handwaschbecken sind als solche zu kennzeichnen. Bei mehreren Behandlungseinheiten und Abscheideranlagen sind diese mit einer fortlaufenden Nummerierung zu versehen.

5. Aufstellungsplan (Fließschema, Seitenansichten) im Maßstab 1 : 100

Aus dem Aufstellungsplan sollen alle technischen Daten der Speibecken u. der eingesetzten Saugsysteme (z.B. Gefälle (!), Nenndurchmesser der Rohre, Rohrabschnittlänge) sowie die Fließrichtung des Abwassers ersichtlich sein.

6. Prüfbescheid

Der Prüfbescheid vom Institut für Bautechnik in Berlin für die Abscheideranlage ist dem Antrag beizufügen.

7. Fragenbogen gemäß anliegendem Vordruck

Dem Antrag ist der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Fragebogen gemäß anliegendem Vordruck beizufügen.

Für jeden Amalgamabscheider, der vorgesehen ist, ist eine Anlage A auszufüllen und beizufügen.

Für jede Behandlungseinheit ist eine Anlage B auszufüllen und beizufügen.